

3.11.13

Fußball-Kreisklasse 1: TSV Merkendorf feiert mit 8:1 Torefestival in Dürrwangen

Sportfreunde siegen im Verfolgerduell gegen Herrieden

TV Weiltingen baut Vorsprung dadurch auf vier Punkte aus – Am Tabellenende nur Niederlagen

Nach dem 1:1 am Freitag in Schopfloch besiegte die Landesliga-Reserve der Spfr Dinkelsbühl gestern im Verfolgerduell die SG Herrieden mit 3:1 und rückte damit bis auf einen Punkt an den Tabellenzweiten heran. Durch die Herrieder Niederlage konnte Weiltingen dank seines 4:1-Sieges in Unterschwaningen an der Spitze auf vier Punkte davonziehen. Am Tabellenende setzte es für die letzten fünf Mannschaften ausschließlich Niederlagen, die deftigste für den TSV Dürrwangen mit dem 1:8 gegen Merkendorf.

Kreisklasse 1

TSV Schopfloch - Spfr Dinkelsbühl II	1:1
Unterschwaningen - TV Weiltingen	1:4
TSV Schopfloch - SV Sinbronn	2:4
TSV Dürrwangen - TSV Merkendorf	1:8
Spfr Dinkelsbühl II - SG Herrieden	3:1
SV Arberg - SV Wieseth	3:2
SV Rauenzell - TSV Bechhofen	4:1
TSV Weidenbach - TSV Dinkelsbühl	1:3
1. TV Weiltingen	13 9 4 0 35:12 31
2. SG Herrieden	13 9 0 4 26:11 27
3. Spfr Dinkelsbühl II	13 8 2 3 33:29 26
4. SV Arberg	13 7 4 2 41:19 25
5. TSV Merkendorf	13 7 2 4 49:27 23
6. SV Sinbronn	13 7 2 4 29:21 23
7. TSV Dinkelsbühl	13 5 6 2 31:19 21
8. SV Rauenzell	13 5 3 5 28:20 18
9. SV Wieseth	13 5 3 5 33:32 18
10. TSV Bechhofen	13 4 2 7 18:32 14
11. TSV Schopfloch	13 4 2 7 13:32 14
12. Unterschwaningen	13 3 1 9 19:34 10
13. TSV Dürrwangen	13 1 1 11 8:40 4
14. TSV Weidenbach	13 1 0 12 15:50 3

Spfr Dinkelsbühl II – SG Herrieden 3:1 (1:1). In einer hektischen Partie und bei widrigen Platzverhältnissen setzte sich die Landesligareserve letztendlich durch. Herrieden spielte von Beginn an forsch und brachte die Heimabwehr mehrmals in Bedrängnis. Dinkelsbühl agierte zum Teil überhastet und die verdiente Gästeführung erzielte Lukas Wellhöfer mit einem fulminanten Schuss aus 20 Metern ins rechte untere Toreck. Stefan Gruber glich nach gut einer halben Stunde aus. Schön von Daniel Kernstock freigespielt, setzte er sich gegen Gästetorhüter Kowalski durch. Herrieden vergab im Anschluss mehrere Gelegenheiten zur erneuten Führung. Kurz vor der Halbzeit zapfelte der Ball im Netz der Heimmannschaft, doch in diesem Fall entschied der Schiedsrichter völlig richtig auf Abseits. In der 2. Hälfte setzte sich das hektische Spiel auf beiden Seiten fort und durch viele Nicklichkeiten und Unterbrechungen kamen kaum ein Spielfluss zustande. Die Gäste hatten wieder gute Möglichkeiten, agierten aber zu überhastet. Nach gut einer Stunde erzielte Kevin Müller das 2:1 für die Hausherren, ehe er in der 78. Minute im dritten Versuch für den 3:1-Endstand sorgte. Der Sieg der Sportfreunde war etwas glücklich, aber aufgrund der besseren Chancenverwertung verdient. - **Torfolge:** 0:1 Lukas Wellhöfer (13. Minute), 1:1 Stefan Gruber (29.), 2:1 Kevin Müller (59.), 3:1 K. Müller (78.); besonderes Vorkommnis: Gelb/Rot für Mark Fleps (Spfr, 84.).